

**Ausbildersprechtage des Berufsbereichs Versicherung
an der B 4
8.12.2022**

Tagesordnung:

- 1 Internationalisierung und Auslandsaufenthalte der B4**
- 2 Änderungen im schulischen Bereich aufgrund der neuen AO**
- 3 Informationen zur Abschlussprüfung**
- 4 Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen**

2 Änderungen im schulischen Bereich aufgrund der neuen Ausbildungsordnung:

- Verteilung des Lernstoffs auf die einzelnen Unterrichtsjahre und Unterrichtsfächer ändert sich, hier einige Beispiele:
 - Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung bereits in der 10. Jahrgangsstufe
 - Produkte der Altersvorsorge erst in der 12. Jahrgangsstufe
 - Methoden des Projektmanagements in der 11. Jahrgangsstufen im Fach Kundengewinnung und Geschäftsprozesse

- Erarbeitung des Lernstoffs anhand von Lernsituationen: Stellt hohe Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler
 - Selbständige Aneignung von Wissen anhand von Gesetzestexten, Lehrbüchern und Informationsquellen im Internet
 - Selbständige Erarbeitung und Präsentation eines Lösungsvorschlags für die Problemstellung der Lernsituation
 - Fähigkeit zur Teamarbeit
 - Fähigkeit zur Bewertung von Lösungsvorschlägen

Studentenafel nach der neuen Ausbildungsordnung

Ausbildungsberuf	Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen		
Unterrichtsform	Einzeltagesunterricht		
	1,5 Tage	1,5 Tag	1 Tag
Fach	10. Jgst.	11. Jgst.	12. Jgst.
Allgemeinbildender Unterricht			
Religionslehre	1	1	1
Deutsch	1	1	1
Politik und Gesellschaft	1	1	1
Fachlicher Unterricht			
Englisch ²	1	1	1
Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse	1	1	1
Kundengewinnung und Geschäftsprozesse	3	3	1
Sach- und Vermögensversicherungen	5	2	-
Personenversicherungen mit Finanzanlagen	-	3	3
Summe	13	13	9

Fachunterricht in der 10. Jahrgangsstufe

Fächer und Lernfelder		Zeitrichtwerte in Stunden	
Nr.			
Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse		40	
1	Die eigene Rolle im Betrieb und Arbeitsleben mitgestalten	40	
Kundengewinnung und Geschäftsprozesse		120	
2	Kundenberatungsgespräche zu Versicherungsverträgen vorbereiten	80	
3	Kundengewinnung über verschiedene Kommunikations- und Vertriebskanäle	40	
Sach- und Vermögensversicherungen		200	
4	Kunden im Bedarfswelt Wohnen beraten	120	
5	Kunden im Bedarfswelt Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche Dritter beraten	80	

Hinweis: Die Ziffern in der ersten Spalte geben die Lernfelder an.

Fachunterricht in der 11. Jahrgangsstufe

Jahrgangsstufe 11			
Fächer und Lernfelder		Zeitrichtwerte in Stunden	
Nr.			
Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse		40	
13	Wirtschaftliche Einflüsse auf den Versicherungsmarkt analysieren und beurteilen, Teil I	40	
Kundengewinnung und Geschäftsprozesse		120	
9	Geschäftsprozesse erfassen und dokumentieren	80	
12	Geschäftsprozesse steuern und Bestandskundschaften im Lebenszyklus binden, Teil I	40	
Sach- und Vermögensversicherungen		80	
6	Kunden im Bedarfsfeld Mobilität und Reisen beraten	80	
Personenversicherungen mit Finanzanlagen		120	
7	Kunden im Bedarfsfeld Arbeitskraft beraten	60	
8	Kunden im Bedarfsfeld Gesundheit beraten	60	

Hinweis: Die Ziffern in der ersten Spalte geben die Lernfelder an.

Fachunterricht in der 12. Jahrgangsstufe

Jahrgangsstufe 12			
Fächer und Lernfelder		Zeitrichtwerte in Stunden	
Nr.			
Betriebs- und gesamtwirtschaftliche Prozesse		40	
13	Wirtschaftliche Einflüsse auf den Versicherungsmarkt analysieren und beurteilen, Teil II	40	
Kundengewinnung und Geschäftsprozesse		40	
12	Geschäftsprozesse steuern und Bestandskundschaften im Lebenszyklus binden, Teil II	40	
Personenversicherungen mit Finanzanlagen		120	
10	Kunden im Bedarfsfeld Finanzanlagen beraten	60	
11	Kunden im Bedarfsfeld Altersversorgung und Absicherung der Hinterbliebenen beraten	60	

Hinweis: Die Ziffern in der ersten Spalte geben die Lernfelder an.

3. Informationen zur geteilten Abschlussprüfung (GAP)

	Prüfungsbereich	Dauer	Prüfungs-instrument	Gewichtung
Teil 1 der GAP	Allgemeine Versicherungswirtschaft	120 Min.	Schriftliche Prüfung	20 %
Teil 2 der GAP	Kundenbedarfsanalyse, Lösungsentwicklung und Versicherungsfallbearbeitung	150 Min.	Schriftliche Prüfung	30 %
	Wirtschafts- und Sozialkunde	60 Min.	Schriftliche Prüfung	10 %
	Kommunikation und Handeln im Kundenkontakt	15 Min.	Gesprächssimulation	20 %
	Projektbezogene Prozesse in der Versicherungswirtschaft	20 Min.	Fallbezogenes Fachgespräch	20 %

Bestehensregeln:

- Ergebnis von Teil 1 und Teil 2 insgesamt mindestens „ausreichend“ (d.h. gewichteter Durchschnitt ≥ 50 Punkte)
- Ergebnis von Teil 2 insgesamt mindestens "ausreichend"
- kein Prüfungsbereich von Teil 2 mit „ungenügend“ (< 30 Punkte)
- im Prüfungsbereich "Kundenbedarfsanalyse, Lösungsentwicklung und Versicherungsfallbearbeitung" mindestens ausreichend
- in mindestens zwei weiteren Prüfungsbereichen von Teil 2 mindestens „ausreichend“ (eventuell einmal mit Ergänzungsprüfung; jedoch nur im schriftlichen Teil möglich)

Relevanter Stoff für den 1. Teil der GAP

- Bedeutung der Versicherungswirtschaft einschätzen und beschreiben
- Geeignete Kommunikationswege bei der Beratung und Betreuung von Kunden nutzen
- Kundinnen und Kunden ganzheitlich beraten (inkl. Informations-, Beratungs- und Dokumentationspflichten)
- Rechtliche Rahmenbedingungen in Beratungsgesprächen sowie während der Vertragsanbahnung und der Vertragslaufzeit einhalten (anhand der Lernfelder 4, 5 und 6)
- **Problem: Lernfeld 6 (Mobilität und Reisen) wird erst in der 11. Jahrgangsstufe unterrichtet => Wir empfehlen daher den Frühjahrsprüfungstermin (voraussichtlich am 28.02.2024) für den 1. Teil der GAP (statt Herbst 2023). Bis dahin sind die relevanten Inhalte dieses Lernfelds in der Berufsschule vermittelt.**

4. Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen

- Immer mehr Auszubildende brechen die Ausbildung ab
- B4 informiert Schülerinnen und Schüler über Beratungsangebote:
<https://mz-nuernberg.taskcards.app/#/board/04f6640f-5f25-4bec-b3e8-03173792bc5b?token=81f491ee-0927-43d5-89eb-82020ffff1aa>
- Wie können wir gemeinsam mit Ihnen mögliche Ausbildungsabbrüche frühzeitig erkennen und verhindern?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Quellenverzeichnis:

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus: Lehrplanrichtlinien für die Berufsschule. Fachklassen Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen/Kauffrau Versicherungen und Finanzanlagen, April 2022
- Verordnung über die Berufsausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen und zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen vom 2. März 2022